

Auftragsbekanntmachung

Lieferauftrag

Legal Basis:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Adressen**

Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern

Wallstraße 2

Rostock

18055

Deutschland

E-Mail: zvs@bbl-mv.de

Fax: +49 38146987441

NUTS-Code: DE803

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.bbl-mv.de>

Adresse des Beschafferprofils: <https://my.vergabe.rib.de>

I.2) **Informationen zur gemeinsamen Beschaffung**

I.3) **Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/3/tenderId/79360>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabe.rib.de>

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen an die oben genannten Kontaktstellen

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Einsatzverpflegung mit Kantinenbetrieb Waldeck

Referenznummer der Bekanntmachung: 18E0371S

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

55500000

II.1.3) **Art des Auftrags**

Lieferauftrag

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Einsatzverpflegung mit angebundenen Kantinenbetrieb im Polizeizentrum Waldeck

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

- II.1.6) **Angaben zu den Losen**
Aufteilung des Auftrags in Lose: ja
Angebote sind möglich für alle Lose
Maximale Anzahl an Losen, die an einen Bieter vergeben werden können: 2
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Einsatzverpflegung Waldeck
Los-Nr.: 1
- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
55520000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE80K
Hauptort der Ausführung:
Waldeck
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Einsatzverpflegung für das Polizeizentrum Waldeck
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Einsatzverpflegungskonzept / Gewichtung: 20
Qualitätskriterium - Name: Probeessen / Gewichtung: 40
Kostenkriterium - Name: Verpflegungsbeutelpreis / Gewichtung: 40
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/07/2019
Ende: 30/06/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Eine Vertragsverlängerung um je zwei weitere Jahre, höchstens jedoch auf eine Gesamtzeit von acht Jahren ist möglich.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**
- II.2) **Beschreibung**
- II.2.1) **Bezeichnung des Auftrags:**
Kantinenbetrieb Waldeck
Los-Nr.: 2

- II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**
55512000
- II.2.3) **Erfüllungsort**
NUTS-Code: DE80K
Hauptort der Ausführung:
Waldeck
- II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**
Kantinenbetrieb im Polizeizentrum Waldeck
- II.2.5) **Zuschlagskriterien**
Die nachstehenden Kriterien
Qualitätskriterium - Name: Bewirtungskonzept / Gewichtung: 20
Qualitätskriterium - Name: Probesessen / Gewichtung: 40
Kostenkriterium - Name: Essenpreise / Gewichtung: 40
- II.2.6) **Geschätzter Wert**
- II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**
Beginn: 01/07/2019
Ende: 30/06/2023
Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja
Beschreibung der Verlängerungen:
Eine Vertragsverlängerung um je zwei weitere Jahre, höchstens jedoch auf eine Gesamtlaufzeit von acht Jahren ist möglich.
- II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein
- II.2.11) **Angaben zu Optionen**
Optionen: nein
- II.2.12) **Angaben zu elektronischen Katalogen**
- II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein
- II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

- III.1) **Teilnahmebedingungen**
- III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:
Der Nachweis der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen nach den §§ 123 oder 124 GWB kann durch die Teilnahme an Präqualifizierungssystemen erbracht werden. Als vorläufigen Beleg der Eignung und des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen wird die Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung nach § 50 VgV akzeptiert.
Eigenerklärung, dass das Unternehmen im Handelsregister eingetragen ist oder nicht zur Eintragung in das Handelsregister verpflichtet ist.

Eigenerklärung, dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich das Unternehmen nicht in Liquidation befindet oder dass ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde.

Eigenerklärung, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt, z.B. rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten zwei Jahre gegen eine Person, die als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat, die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.

Eigenerklärung, dass keine Person, die als für die Leitung des Unternehmens Verantwortlicher gehandelt hat, in den letzten zwei Jahren aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden ist.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Siehe Sätze 1 und 2 aus III.1.1)

Eigenerklärung über den Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Lieferungen und andere Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen.

Eigenerklärung, dass dem Unternehmen die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen. Eigenerklärung, dass das Unternehmen seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit es der Pflicht zur Beitragszahlung unterfällt, ordnungsgemäß erfüllt hat.

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Siehe Sätze 1 und 2 aus III.1.1)

Eigenerklärung, dass das Unternehmen in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren vergleichbare Leistungen ausgeführt hat.

Das Unternehmen muss mindestens drei Referenznachweise bei Cateringaufträgen mit mindestens 50 Essensteilnehmern oder ein Referenznachweis bei einer mindestens einjährigen Kantinen- Küchenerfahrung mit mindestens 100 Essensteilnehmern pro Tag aus den letzten drei Jahren mit mindestens folgenden Angaben vorlegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragsgröße; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

Gibt es Erfahrungen bei der Einsatzverpflegung, soll die Referenzen dazu vorgelegt werden.

Nachweis der Berufsqualifikation des leitenden Personals (FB 631-1)

Nachweis über Mitarbeiterstruktur und Vertretungsregeln (FB 631-1)

III.1.5) **Angaben zu vorbehaltenen Aufträgen**

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

Mit der Beauftragung der Leistung ist zu Lasten des AN von den mit der Durchführung der Einsatzverpflegung mit angebundnen Kantinenbetrieb betrauten Personen und deren Vertretung ein aktuelles polizeiliches Führungszeugnis ohne Eintragung vorzulegen.

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Abschnitt IV: Verfahren

- IV.1) **Beschreibung**
- IV.1.1) **Verfahrensart**
Offenes Verfahren
- IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**
- IV.1.4) **Angaben zur Verringerung der Zahl der Wirtschaftsteilnehmer oder Lösungen im Laufe der Verhandlung bzw. des Dialogs**
- IV.1.6) **Angaben zur elektronischen Auktion**
- IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja
- IV.2) **Verwaltungsangaben**
- IV.2.1) **Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren**
- IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**
Tag: 21/02/2019
Ortszeit: 23:59
- IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**
- IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch
- IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 22/04/2019
- IV.2.7) **Bedingungen für die Öffnung der Angebote**
Tag: 21/02/2019
Ortszeit: 23:59
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:
Nur Vertreter des Auftraggebers

Abschnitt VI: Weitere Angaben

- VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein
- VI.2) **Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen**
Die elektronische Rechnungsstellung wird akzeptiert
- VI.3) **Zusätzliche Angaben:**
keine
- VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**
- VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**
Vergabekammer beim Wirtschaftsministerium Mecklenburg-Vorpommern
Johannes Stelling Straße 14
Schwerin
19053
Deutschland
E-Mail: vergabekammer@wm.mv-regierung.de
Fax: +49 03855884855817
Internet-Adresse: www.regierung-mv.de

VI.4.2) Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren

Betrieb für Bau und Liegenschaften, Dezernat Z31

Wallstraße 2

Rostock

18055

Deutschland

Telefon: +49 38146987160

E-Mail: stefan.may@bbl-mv.de

Fax: +49 38146987441

Internet-Adresse: www.bbl-mv.de

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
entsprechend der Regelungen in § 160 GWB

VI.4.4) Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt

Betrieb für Bau und Liegenschaften

Wallstraße 2

Rostock

18055

Deutschland

Fax: +49 38146987441

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

21/01/2019